



## 15. DGUHT-Kolloquium am 17.11.2007 in Würzburg

### „Geprüfte Wohnwelten“ - Informationspflichten für Hersteller Neue Chancen für Verbraucher

#### Tagungsprogramm

10:00 Uhr	<i>Begrüßung</i> durch den Präsidenten Prof. Dr. Hans-Jürgen Pesch
10:15 Uhr	<i>Fallstudie: „Outing eines Betroffenen“</i> Prof. Dr. Hans-Jürgen Pesch, Pathologie Uni Erlangen
10:30 Uhr	<i>Fallbeispiele: „Aktuelle Innenraumproblematik – Belastungen mit Schadstoffen und Altlasten“</i> Dr. Detlef Bock, Institut für Biologie, Bauen u. Umwelt, Düsseldorf
11:00 Uhr	<i>„Deklarationspflichten nach REACH“</i> Wolfgang Baumann, Rechtsanwalt, Kanzlei BAUMANN Rechtsanwälte, Würzburg
11:30 Uhr	<i>Diskussion</i>
12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause mit Büfett Persönliche Kontakte/Erfahrungsaustausch
13:00 – 13:30 Uhr	Führung durch die „Poster- & Industrieausstellung“ im Foyer
13:30 – 14:00 Uhr	<i>„Vorteile der Volldeklaration – ein Hersteller setzt REACH um: notwendige Maßnahmen zur internen Umstrukturierung“</i> Karl-Heinz Weinisch, Weinisch & Partner, Weikersheim-Elpersheim/ R. J. Bothe, Geschäftsführerin Fa. LIVOS Farben, Wieren Diskussion
14:00 – 14:15 Uhr	<i>Qualitätsgeprüfte Baustoffe</i> Manfred Krines, Vorsitzender ARGE kdR, Karlsruhe <i>angefragt</i>
14:15 – 14:30 Uhr	<i>Baubegleitendes Qualitätssicherungsmanagement</i> Dipl.-Ing. Thomas Penningh, Vorstandsvorsitzender des Verbandes Privater Bauherren (VPB), Architekt, Berlin
14:30 – 15:00 Uhr	Kaffeepause
15:00 – 15:30 Uhr	<i>„Anforderungen an ein Qualitätssicherungskonzept Schadstoffarmes Wohnen, Lösungsbeispiele an Hand von Falldokumentationen Neubauten und Sanierungsmodellen unter dem Gesichtspunkt Verwendung von zertifizierten, schadstoffarmen und gesundheitsfreundlichen Baustoffen“</i> Dr. Gerhard Führer, Institut peridomus, Himmelstadt
15:30 – 16:00 Uhr	<i>Offene Plenumdiskussion mit dem Tagungspublikum</i>
16:00 Uhr	Tagungsende, danach Mitgliederversammlung der DGUHT